



Die helle Aula ist Dreh- und Angelpunkt des Schulgeschehens

Die Holzfassade in kubischer Form betont den straßenseitigen Eingang

Autor:
Ing. Robert Pichler

VS Kumberg

Eine Wohlfühloase zum Lernen und Musizieren

Durch den Aus- und Umbau der Volksschule Kumberg (Steiermark) wurde ein Meilenstein für die Zukunft gelegt und eine Wohlfühloase für Schüler und Lehrpersonal geschaffen. Außerdem wurden neue Räumlichkeiten für die Musikschule und Musikvereine sowie für die Nachmittagsbetreuung erschlossen.

Teile des Bestands aus den 50er-Jahren wurden saniert und durch Neubauten ergänzt. Um die unterschiedlichen Baukörper harmonisch miteinander zu verbinden, wurde die Putzfassade des Bestandes für alle Bauteile übernommen. Nur das Obergeschoss hebt sich durch seine Holzfassade ab und ragt mit seiner kubischen Form in den öffentlichen Raum, wodurch der straßenseitige Eingangsbereich betont wird. Der Fokus

des gesamten Schulgebäudes liegt auf der Erfüllung der unterschiedlichen Bedürfnisse des herkömmlichen Schulbetriebes, der Musikschule und Vereine sowie der Nachmittagsbetreuung. Als Resultat sind die Räumlichkeiten dafür ausgerichtet, neben Lernen auch Platz für Spiel und Interaktion zu bieten, um so ein Ort zum Wohlfühlen für alle zu werden. Die Innovationskraft des Projektes VS Kumberg liegt jedoch nicht nur in den architektonischen Besonderheiten, sondern spiegelt

sich vor allem in den Haus-, Elektro- und Energielösungen wider.

Innovative Haus-, Energie- und Elektrotechniklösungen für Sicherheit und Nachhaltigkeit

Für die Projektierung und die Baubegleitung der Haus- und Elektrotechnik der VS Kumberg wurde die TBH Ingenieur GmbH (TBH) beauftragt. Der Spezialist auf dem Gebiet der Gebäude- und Energietechnik legte für das Projekt der Volksschule vor allem Wert auf Sicherheit und Nachhaltigkeit. Deshalb wurde, neben einer modernen Brandmeldeanlage, auch eine Blitzschutzanlage verbaut und auf die hinreichende Beleuchtung von Fluchtwegen Wert gelegt. Für alle Leuchtmittel wurde auf LED-Technologie gesetzt. Im Musikprobensaal und allen Musikräumen wurden klirrfreie Leuchten verwendet. Außerdem wurde eine Niederspannungshauptverteilung mit Wandlermessung verbaut. Für die Nachmittagsbetreuung wurde eine Aufwärmküche eingebaut und das gesamte Gebäude verfügt nun über zwei Personenaufzüge, welche die barrierefreie Erschließung sichern. Das eingebaute EDV-System entspricht modernsten Ansprüchen und im Turnsaal wurde eine hochwertige Tonanlage montiert, um in Zukunft neben Schulveranstaltungen auch externe Events im Turnsaal abhalten zu können. Um auch im Sommer besten Raumkomfort zu garantieren, verfügt das Gebäude jetzt über elektrische Sonnenschutzlösungen. Durch hochwertige Energiespeicher- und Warmwasserbereitungssysteme sowie moderne Heizpumpen und Radiatoren wird das gesamte Schulgebäude nachhaltig mit Wärme und Wasser versorgt. Innovative Lüftungsgeräte garantieren frische Luft in allen Räumen und schaffen eine optimale Lernatmosphäre. Außer-



Turnsaal mit hochwertiger Tonanlage

dem wurde, um höchste Wasserqualität sicherzustellen, eine Wasseraufbereitungsanlage installiert.

In Summe veranschaulicht das Projekt VS Kumberg erneut, wie die TBH durch die intelligente Ver-

bindung unterschiedlichster Technologien und Systeme ganzheitlich nachhaltige Haus-, Elektro- und Energielösungen plant und umsetzt, wodurch CO₂-Emissionen und Betriebskosten reduziert werden. ☑

ZUM PROJEKT

- **Bauherr:** Marktgemeinde Kumberg
- **Architektur:** balloon architekten ZT-OG
- **Planung und Baubegleitung Haus- und Elektrotechnik:** TBH Ingenieur GmbH
- **Wasseraufbereitung:** BWT AG
- **Keramik:** Duravit Austria GmbH
- **Montagegestelle:** Geberit Vertriebs GmbH & Co KG
- **Armaturen:** Hansgrohe Handelsges. m.b.H.
- **Energiespeicher, Warmwasserbereitung:** Hoval Gesellschaft m.b.H.
- **Beleuchtung:** Molto Luce GmbH
- **Lüftungsgeräte:** J. Pichler Gesellschaft m.b.H.
- **Radiatoren:** PG Austria GmbH
- **Heizpumpen:** WILO Pumpen Österreich GmbH
- **Planungszeitraum:** 09/2018 bis 05/2019
- **Ausführungszeitraum:** 05/2019 bis 04/2021
- **Nettoherstellkosten HKLSE:** ca. 770.000 €



Fotos: David Schreyer